



HESSISCHER  
TURNVERBAND

25/05/2010

## Pressemitteilung Nr.28

### Spannende Wettkämpfe bei Sportgymnastinnen erwartet

Am 29.05.2010 finden in der Ballsporthalle in Ober-Ramstadt der diesjährige Hessenpokal und die Hessischen Meisterschaften in der Gruppenkonkurrenz der Rhythmischen Sportgymnastik statt. Dazu reisen 62 Einzelgymnastinnen und fünf Gruppen nach Ober-Ramstadt, um den wichtigsten Wettkampf ihrer Saison zu bestreiten. Die Siegerehrungen der Wettkämpfe werden gegen 18 Uhr erwartet.

Um 10 Uhr beginnt zunächst der Wettkampf der Gruppen. Hier gehen eine Gruppe der Schülerleistungsklasse (SLK), drei Gruppen der Schülerwettkampfklasse (SWK) und eine Gruppe der Freien Wettkampfklasse (FWK) an den Start. In der SWK wird eine Titelverteidigung des TSG Kassel-Niederzwehren erwartet.

Nach dem Wettkampf der Gruppen beginnt um 11.30 Uhr der Wettkampf um den Hessenpokal mit den jüngsten hessischen Gymnastinnen. Zu den Wettkampfergebnissen der Kinderleistungsklassen (KLK) werden die Punkte des im vergangenen Dezember stattgefundenen Leistungsvorraussetzungstests (LVT) addiert. In der KLK 7 (7 Jahre) – die Mädchen bestreiten ihren ersten großen Wettkampf auf hessische Bühne – ist die Kasslerin Justina Zionski favorisiert. Aber auch Alina Kievmann und Anna-Maria May (beide TV Eschborn) haben große Chancen auf den Titel bei zwölf Teilnehmerinnen.

In der parallel startenden KLK 9 sind mehrere Mädchen favorisiert und der Ausgang des Wettkampfs wird mit Spannung erwartet. Vorjahressiegerin Lea Tkaltschewitsch (TSG Neu-Isenburg) wurde nur

Hessischer Turnverband  
Huizener Str. 22-24  
61118 Bad Vilbel

**Ansprechpartner:**  
Katharina Griesel  
Tel.: 06101-546114  
Fax: 06101-546120  
presse@htv-online.de

**Vizepräsident  
Öffentlichkeitsarbeit**  
Dirk Hamel  
Tel.: 069-86007453  
Mobil: 0160-2832149  
hamel@htv-online.de

Zweite beim LVT hinter Anni Qu (TV Eschborn), die knapp mit zwei Zehntel Abstand gewann.

Im Anschluss starten die Mädchen der KLK 8. Beim Wettkampf mit der größten Teilnehmerzahl (18 Mädchen) geht die Vorjahressiegerin Alicia Peresunchak (TV Idstein) als Zweitplatzierte ins Rennen. Diana Hahn (TSG Kassel-Niederzwehren) setzte sich im LVT durch. Chancen werden auch der Drittplatzierten Judith Huthmann vom TV Ober-Ramstadt eingeräumt.

Am Nachmittag findet der Kür 2 Kampf statt. Die Gymnastinnen zwischen 11 und 18 Jahren, geteilt in zwei Wettkämpfe, zeigen zwei Kürübungen mit den Geräten ihrer Wahl. Im Wettkampf der Jahrgänge 99-97 nehmen zwölf Mädchen teil. Der Ausgang des Wettkampfs ist offen und wird mit Spannung erwartet. Bei den Mädchen der Jahrgänge 96-92 sind fünf Gymnastinnen gemeldet, davon ein Mädchen aus Frankreich, die außer Konkurrenz starten wird. Hier wird Julia Rodenhäuser (TV Ober-Ramstadt) als Favoritin gehandelt, die nicht nur mit ihren 18 Jahren die älteste Teilnehmerin ist, sondern auch über die meiste Wettkampferfahrung verfügt.